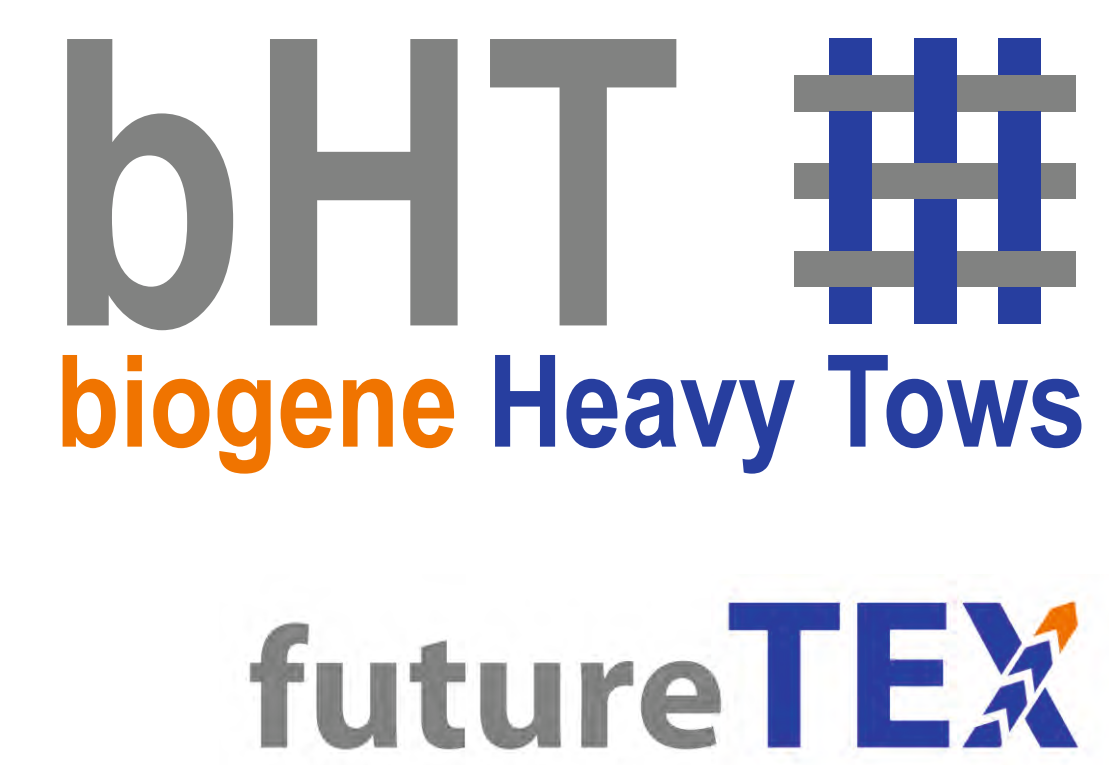


Hanfbastrinde als biogene Heavy Tows in textilen Leichtbauprodukten



Die Akteure im Vorhaben bHT (biogene Heavy Tows) beschäftigen sich mit Technologien und Verfahren zur Nutzung von Hanfbastrinde für flächige Faserhalbzeuge. Diese Halbzeuge, z. B. Gewebe oder Gelege, sollen in Verbindung mit biogenen Matrixsystemen zukünftig als Grundlage für nachhaltige Leichtbauprodukte dienen.

Ziele

- Entwicklung angepasster, faserschonender Ernte- und Faseraufbereitungsprozesse
- Entwicklung von Prozesstechnik zur Bildung flächiger Faserhalbzeuge
- Qualifizierung und Validierung biogener Harzsysteme für Fertigungsprozesse der Faserverbundtechnologie
- Erforschung angepasster Fertigungsprozesse für die Verarbeitung von biogenen Heavy Tows mit biogener Matrix zur Herstellung biobasierter Hochleistungscomposites
- Erarbeitung und Herstellung von Demonstratoren auf Basis der biobasierten Hochleistungscomposites zur Verifikation und Bewertung der neuen Technologien
- Verwertungskonzepte für Produktionsabfälle und Produkte aus bHT mit biogener Matrix

Mehrwert

- Reduzierung/Substituierung kostenintensiver Hochleistungsfasern durch naturfaserbasierte Textilhalbzeuge
- Entwicklung vollstofflicher Verwertungskonzepte für biogene Hochleistungsmaterialien in der Fertigungskette
- Entwicklung flexibler Technologien zur industriellen Herstellung von biogenen Verbundwerkstoffen
- Rohstoffaufbereitung ressourceneffizienter als der bisherige Stand der Technik
- Energetische Verwertbarkeit aller Materialkomponenten nach der Nutzungsphase
- Schaffung neuer und Erweiterung bestehender Produktionsanlagen mit zusätzlichen Arbeitsplätzen



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Deutschland
Land der Ideen
Ausgezeichneter Ort 2016

Nationaler Förderer
Deutsche Bank

futureTEX

Zukunft unternehmen!